

## Lingg, Hermann von: 20. (1862)

1     Erster Schnee und Abendschimmer  
2     Blinkten durch die Fenster ein,  
3     Zum Klavier erklang durchs Zimmer  
4     Deine Stimme voll und rein.

5     So, so war's, in solchen Stunden  
6     Hat der Liebe Frühlingskeim  
7     Unsre Herzen aufgefunden,  
8     Ganz verborgen, ganz geheim.

9     Durch die Stube dämmert wieder  
10    Schneelichthelle Winterruh',  
11    Jene Saiten klingen wieder,  
12    Nimmer, ach, dein Lied dazu.

13    Jeder Ton ruft alle Schwingen  
14    Meiner tiefsten Sehnsucht wach.  
15    Ach, dein allerliebstes Singen  
16    Geht mir ewig, ewig nach!

(Textopus: 20.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33564>)